

Vorbereitung
zum Qualifizierenden Mittelschulabschluss
im Fach Ethik
2020

Allgemeines:

Die schriftliche Prüfung dauert 50 Minuten.

Themenübersicht:

I.) Autorität und Selbstbestimmung

II.) Arbeit – Freizeit – Leistung

III.) Partnerschaft von Mann und Frau

IV.) An Grenzen kommen

Fragenkatalog

Zu I.) Autorität und Selbstbestimmung

- Was versteht man unter dem Begriff „**Autorität**“? Erkläre!
- Unterscheide zwischen den **vier Arten von Autorität**. Erkläre und gib jeweils Beispiele.
- Wo kommst du in deinem Umfeld mit Autorität in Berührung? Beispiele
- Nenne vier Ursachen für **Konflikte** zwischen Jugendlichen und Autoritätspersonen.
- Wie reagieren Jugendliche bei Autoritätskonflikten? Beispiele
- Welche vernünftigen **Lösungsmöglichkeiten** gibt es für Konfliktsituationen?
- Wo begegnet uns **Autorität im öffentlichen Leben**?
- Weshalb haben Menschen ein **Bedürfnis nach Autorität**?
- Wodurch kann **Autorität verloren** gehen?
- Wie wirkt sich das **Fehlen von Autorität** aus?
 - am Beispiel Schule
 - am Beispiel Polizei/Gericht
- Welche **legalen** und welche **illegalen Möglichkeiten** hat der Bürger bei der Austragung von Konflikten mit staatlicher Autorität?
- Gib Beispiele für **verantwortungsbewusste Anwendung von Macht**.
- Autoritäten können ihre Macht auch missbrauchen. Wodurch ist ein solcher **Machtmissbrauch** gekennzeichnet?

Zu II.) Arbeit – Freizeit – Leistung

- Menschen arbeiten nicht nur um Geld zu verdienen. Zähle weitere Gründe auf.
- Inwiefern ist die **Arbeit des Einzelnen** von **Bedeutung** für die ganze **Gesellschaft**. Erkläre und gib Beispiele
- **Arbeitslosigkeit** ist eine der größten Herausforderungen unserer Gesellschaft. Welche **Problemgruppen** sind davon meistens betroffen?
- Wenn Menschen **arbeitslos** werden, sinkt nicht nur ihr monatliches Einkommen, sondern es treten **weitere Probleme** auf. Nenne vier davon.
- Es gibt **materielle und immaterielle Gründe**, warum wir arbeiten. Gib jeweils vier davon an.
- Warum arbeiten so viele Menschen **ehrenamtlich**? Vier Gründe.
- Erläutere den Begriff „**Freizeit**“.
- „Wir leben in einer **Freizeitgesellschaft!**“ Erläutere diese Aussage.
- Welchen **Nutzen** zieht der Mensch aus seiner Freizeit? Beispiele
- Welche **sinnvollen Freizeitangebote** sind zu empfehlen? Beispiele

Zu III.) Partnerschaft von Mann und Frau

- Zeige anhand von einigen Beispielen (Beruf, Kinderbetreuung, Erziehung, Haushalt) auf, **welche Erwartungen früher und heute an eine Frau** gestellt werden.
- Im Grundgesetz, Artikel 3, heißt es: „**Männer und Frauen sind gleichberechtigt.**“
 - In welchen Bereichen wurde die Gleichberechtigung **erreicht**?
 - In welchen Bereichen wurde die Gleichberechtigung **nicht erreicht**?
- Gib vier Gründe an, **warum Frauen viel seltener berufliche Führungspositionen** einnehmen als Männer.
- Was ist unter „**Doppelbelastung**“ der Frau zu verstehen? Erkläre
- Die Rolle des **Mannes** in einer Partnerschaft hat sich in der heutigen Zeit verändert. Gib Beispiele.
- Was erwarten junge Menschen voneinander, wenn sie eine **Partnerschaft** eingehen?
- Familie und Beruf zu vereinbaren ist für viele Paare eine Herausforderung. Welche Maßnahmen können vom **Arbeitgeber, Staat** und dem **Einzelnen** zur Lösung dieses Problems getroffen werden?

Zu IV.) An Grenzen kommen

- Aus welchen Gründen nehmen Jugendliche das **Risiko von Mutproben** auf sich? vier Gründe
- Nicht immer gehen **Mutproben** gut aus. Nenne drei vertretbare und drei unverantwortliche Mutproben und begründe deine Wahl.
- Welche echten Lebenskrisen kennst du? Begründe
- Warum ist der **Tod** für viele Menschen ein sogenanntes **Tabuthema**?
- Erkläre die **fünf Phasen** des Sterbens.
- Außer Trauer und Schmerz müssen **Hinterbliebene** mit vielen Schwierigkeiten kämpfen. Mit welchen **Problemen** müssen sie sich noch auseinandersetzen? Beispiele
- Das Thema „**Euthanasie**“ wird immer wieder diskutiert.
 - Welche **Arten** der Sterbehilfe kennst du? Erkläre und unterscheide zwischen legale und illegale Sterbehilfe.
 - Wie denkst du darüber?
- Religionen haben unterschiedliche **Vorstellungen vom Jenseits**. Beschreibe dies kurz für die drei Religionen: **Christentum, Islam** und **Buddhismus**.
- Unterscheide zwischen „**Klinischem Tod**“ und **biologischem Tod**“.